

# Veilchen blau

Musik Hug

Verlage

Böhmisches Volkslied

Aus der Sammlung „Slavische Volkslieder“ von Carl Seelig

Frauenchor

Innig und zart

Satz von J. B. Hilber

1. Veil-chen blau, Veil-chen blau, wie will ich dich war - ten!  
 2. Ru - he - los, will ich stets um sein Pfand mich mü - hen.  
 3. Leid, o Leid! We - he mir! Nur der Reif war kom - men.

Lieb - ster kommt, Lieb - in den Gar - ten.  
 Lie - ber Gott, lie Treu er - blü - hen!  
 Bö - ser Wind dörr scheint kein' Son - nen.

Er soll dich blü - hen seh'n, wenn wir vor - ü - ber - geh'n.  
 Bla - se, du sanf - ter Wind, Re - gen, be - netz es lind!  
 Eh' um der schlimme März, zie - hest du him - mel - wärts.

Blü - me - lein, Lieb - ster mein, wei - let in der Fer - ne.  
 Veilchen blau, Veilchen blau, Not sollst du nicht lei - den!  
 Veilchen blau, Veilchen blau, \*müd hängt schon dein Köpf - chen.

\*oder : 3. lässt mich hier al - lei - ne.

NB. Der Vortrag richtet sich nach dem Stropheninhalt.

Eigentum und Verlag von Hug & Co., Zürich